

Boccalini

Ausschnitte aus dem Programm 2015

D'Schwizerhymna das isch nümm an grossa Hit.
Melodie und Text entspricht nümm ganz dr Zit.
Sötti d'Fuassball-Nati do no könn singa,
denn müsst ma halt as Liadli uf Albanisch bringa.

Usam Bayer Shaqiri wird an Italiener.
Das isch dr Wunsch vum Inter Mailand Trainer.
Kuum dunna, het dr Xherdan ds erschta Mailandherzli knackt.
As Model tuat er sich alacha üsra Shaq,
A heissa Flirt entstoht im ristorante,
Amore mia tringgand miar spumante,
Vieni, vieni come va andare,
Oh Scheisse kann i nit mit diar parlare,
Dovere imparare l'italiano subito,
I wür so gern dia bell'Angelica verstoh.
Wär i als Buab doch in Graubünda in d'Schual koh.

Dr Geri Müller und dia Selfis – dä Typ dä isch doch dura.
Au sini Chataffära kunnt bi däna Bildli nit uf Toura.
Dr Thomas Jordan sait, für mi isch das kei Sach,
i strich dr Mindeschtkurs und leg dä EURO flach.

Wenn öppis wetsch, wo dr eigentlich nit kasch leischt,
Muasch huara schlau si und a nebelfreia Geischt ha.
Sus blisch am Schluss erbärmlich uf dr Strecki;
Wia dr Ueli mit am Grippen – jo do verreck i.

In Brasilia isch si gsi dia Fuassball WM,
vor luter Fernseh luaga wird's diar ganz plem plem.
Viil liaber gön miar do jeds Johr, an dä Hundeträff,
sogar dr Bundesrot kunnt uf Davos und rüaft WEF, WEF ,.....

Miar hend dr Blick und dia neu Südoschtschwiz abboniert.
Jetzt hend miar geschter ds SO Abo wiederum storniert.
Denn miar hend, gopferdeckal, die Ziitiga dia beida,
mim beschta Willa nümma könn onderscheida.

Ma khört: Kroatisch Türkisch Serbisch Albanisch Tamilisch Jenisch Romanisch und Laotisch.
As töönt uf da Pausplätz schu öppa bitz chaotisch.
Aber au Englisch Italienisch Französisch lernen dia doch locker.
Dia ainziga wo komplett am Aschlag sind in dem Tumult,
sind nit d Schüeler - nai d' Lehrer vorna am Pult!

Sie wend a zweiti Röhra dur da Gotthard bohra.
So gits vier Spura, kunnt üs vu kluga Hirni z'Ohra.
I stuna Klötz und bin wohrschinli nit allei,
a huara Schnapsidee, denn brucha töfsch nu zwei.
Soo geniali Visiona, muass mach doch belohna
mit ma toplata Lohn für alli, denn gits kei Striit
Aber brucha – nai brucha töfens na nit.

Bisch vu Laax und vu Flims und möchtisch du uf d'Ski,
denn lass du das um d'Wiahnacht umma besser sii.
"I bruch das bizli Schnee für üsri fremda Gäscht,"
meint dr Gurtner und wünscht zynisch no a glungas Fescht.
Er macht vu allna denn a schwarzi Lischta,
wo trotzdem gsichtet werdend uf dr Pischta,
und schickt zum Troscht da arma Bürger, a Guatschii für na Kaffi Lutz.
"Iahr könnt am Obed ufa fellna – und s'koschtet nu füüf Stutz!"

In allna Stadtbüs tafsch jetzt nüt me ässa.
Au öppis trinka, das kasch glatt vergessa.
Via Bildschirm tuat dr Chauffeur di denn streng beglotza.
Und wenn diar schlecht wird, muasch zerscht no froga ob döfsch kotza.
*Spruch: Im 1-er Bus im hintara Teil vom Waaga, do kehrts diar
bim Wendemanöver am Bahnhofplatz vom allai dr Maaga.*

Noch da Wahla, bi dem Bild fürs Bündner Tagblatt,
stoht dr Parolini z'erscht Mool schu am falscha Platz.
Ma jo, wia söll dä wüssa - won er gnau muass stoh.
Dr Trachsel het jo gar kei Lucka hinderloh.

Üsri schöni Stadt tuat bald dr letschti Schnuff.
As goht nüm lang und ds Geld goht iahra vollends us.
Am Personalfiirapéro muasch nüt me z'pigga wella,
ussert dr Stapi tuat - ds Fleisch bir Carna Grischa bschtella.

Politisch gseh isch rot für d'SVP dr wahri Horror.
Druf werdands trimmt uf Uftrag Blocher – ihram Sponsor.
Täglich istoh in Reih und Glied ganz ohni Lücka.
Drum ischt dr Hitsch so bürgerlich und kann dr roti Knopf nit trücka.